**2.1.2 Vorhabenbezogene Konkretisierung**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Unterrichtssequenzen | Zu entwickelnde Kompetenzen | Vorhabenbezogene Absprachen |
| * **„Sattelzeit“ (ca. 1750 – 1870) – Aufbruch in die Moderne und Fortschritt für alle?**
* Die Ständegesellschaft – wer will sie, wer will sie nicht?
* Wissen ist Macht? – die Bedeutung der Aufklärung
* 1789 – die Geburtsstunde des Nationalstaats?
* 1793 – Sind die Ideale der Freiheit und Gleichheit mit Gewalt vereinbar?
* Napoleon – Hoffnungsträger oder Tyrann?
* Wien 1815 – werden die Hoffnungen der Menschen erfüllt?
* Das Bürgertum – angepasst oder rebellisch?
* 1848 – eine „halbe“ Revolution?
* 1871 – Erfüllung der Forderungen von 1848?
* Jüdisches Leben im 19. Jhd. in Deutschland – Miteinander, Nebeneinander, Gegeneinander?
* Industrialisierung – ein Erfolgsmodell für alle?
* Wer „löst“ die Soziale Frage?
* Leben in der Moderne – Fortschritt als Überforderung?
 | Konkretisierte Sachkompetenz:* unterscheiden zwischen Anlass und Ursachen der Französischen Revolution,
* benennen Veränderungen für die europäische Ordnung in den Beschlüssen des Wiener Kongresses und deren Folgen,
* erklären die Bedeutung des deutsch-französischen Krieges für das nationale Selbstverständnis im Kaiserreich,
* erläutern Voraussetzungen und Folgen des industriellen „Take-off“ in Deutschland,
* unterscheiden Formen, Etappen und regionale Ausprägungen der industriellen Entwicklung in Deutschland,
* erläutern vor dem Hintergrund der Sozialen Frage Lebens- und Arbeitswelten von Männern, Frauen und Kindern in ländlichen und urbanen Regionen,
* stellen u.a. anhand politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Aspekte Stellung und Selbstverständnis von Menschen jüdischen Glaubens in Deutschland im „langen“ 19. Jahrhundert dar.

Konkretisierte Urteilskompetenz:* beurteilen das Handeln der Protagonistinnen und Protagonisten in der Französischen Revolution unter Berücksichtigung der Kategorien Freiheit und Gleichheit,
* bewerten Anspruch und Wirklichkeit der Menschen- und Bürgerrechte von 1789 in der Französischen Revolution,
* beurteilen die Frage nach dem Scheitern der deutschen Revolution von 1848/49,
* beurteilen den Charakter des Deutschen Kaiserreichs zwischen Fortschritt, Stagnation und Rückständigkeit.

MethodenkompetenzDie Schülerinnen und Schüler* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5).

HandlungskompetenzDie Schülerinnen und Schüler* erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK 2).
 | Eine Zeitleiste digital erstellen, z.B. auf [www.tiki-toki.com](http://www.tiki-toki.com) Bewertung von Videos zur Reichsgründung / Unterrichtliche Materialgrundlage:<https://www.bing.com/videos/search?q=reichsgr%c3%bcndung+1871+einfach+erkl%c3%a4rt&qpvt=reichsgr%c3%bcndung+1871+einfach+erkl%c3%a4rt&FORM=VDRE> |
| Diagnose von Schülerkonzepten:* „Wer wird Millionär? oder „Wer weiß denn so etwas?“ (Schülerinnen und Schüler entwickeln und beantworten Aufgaben zum Deutschen Kaiserreich, z.B. in Anlehnung an:

 <https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/kaiserreich/147140/quiz-teil-i>) |